Die Berufs-/Dienstunfähigkeitsversicherung für Beamte der Bundespolizei, der Feuerwehren sowie des Polizei- und Justizvollzugsdienstes.

Im Vollzugsdienst und bei Außendiensttätigkeiten werden an Sie als uniformierten Beamten hohe Anforderungen in puncto körperliche Fitness und psychische Belastbarkeit gestellt. Wenn Sie diesen besonderen gesundheitlichen Anforderungen nicht mehr gewachsen sind, können Sie von Ihrem Dienstherrn wegen spezieller Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt oder entlassen werden. Als Beamter auf Lebenszeit werden Sie in der Regel in den Ruhestand versetzt. Das Beamtenrecht sieht hier zunächst eine Mindestversorgung von derzeit 1.400 Euro vor, die das Existenzminimum sichern soll. Beamte mit Anspruch auf Heilfürsorge, die wegen Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt werden, erhalten Beihilfe und müssen den Rest privat absichern. Beamte, die wegen Dienstunfähigkeit entlassen werden, müssen ihren Krankenversicherungsschutz sogar zu 100% selbst finanzieren. Dies sollten Sie hinsichtlich der Höhe der Absicherung berücksichtigen.

Vorteile im Überblick

- Bei der DBV ist die allgemeine Dienstunfähigkeitsklausel – ohne Aufpreis – immer automatisch Bestandteil der Berufs-/Dienstunfähigkeitsversicherung.

- Für Beamte aus dem Bereich Innere Sicherheit bieten wir zusätzlich die spezielle Dienstunfähigkeitsklausel (Polizei-/Vollzugsdienstunfähigkeit). Das heißt, die DBV leistet auch dann ohne Wenn und Aber, wenn Sie von Ihrem Dienstherrn wegen spezieller Dienstunfähigkeit (z. B. wegen Krankheit oder Dienstunfall) in den Ruhestand versetzt oder entlassen werden.

  In der Leistungsfallprüfung unterwirft sich die DBV dem Votum Ihres Dienstherrn. Sie bekommen so lange die vereinbarte DU-Rente, wie es in der Police festgelegt ist, bzw. in der Zeit, in der Sie von Ihrem Dienstherrn Versorgungsbezüge erhalten. Dies gilt selbst dann, wenn Sie sich durch andere Tätigkeiten noch Geld hinzuverdienen.

  Eine reine Berufsunfähigkeitsversicherung ist für einen Beamten nicht bedarfsgerecht. In vielen Fällen ist der Beamte dienstunfähig, aber die Berufsunfähigkeitsprüfung des Versicherers ergibt, dass keine Leistungen erbracht werden müssen.

- Beamte auf Lebenszeit verweisen wir weder abstrakt noch konkret auf eine andere berufliche Tätigkeit. Das ist ein deutliches Plus der DBV gegenüber den meisten Mitbewerbern.

- Außer zu den üblichen privaten Nachversicherungsereignissen bietet Ihnen die DBV die besonders wichtigen zielgruppenspezifischen Erhöhungsoptionen bei:
  – Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit
  – Besoldungserhöhung infolge einer Beförderung
  – Gesetzesänderungen, die rechnungsmäßig zu einer Minderung der beamtenrechtlichen Altersversorgung führen

  In diesen Fällen können Sie Ihren Versicherungsschutz an den veränderten Bedarf anpassen – unabhängig von Ihrem Gesundheitszustand, da keine erneute Gesundheitsprüfung erforderlich ist.

- Bei der DBV können Sie auf Wunsch auch die Teildienstunfähigkeit versichern. Diese Versicherung greift bereits ab 20% Teildienstunfähigkeit. Das leistet derzeit kein anderer Versicherer.

- Optional können Sie eine Leistungsfalldynamik von bis zu 10% mit einschließen, wenn der Vertrag mit einer privaten Rentenversicherung kombiniert wurde. Werden Sie vorzeitig dienstunfähig, übernimmt die DBV nicht nur die Beiträge für Ihren Altersvorsorgevertrag, sondern zahlt jedes Jahr eine um bis zu 10% höhere Prämie.

Unsere Empfehlungen für Sie

- Auch für Beamte auf Lebenszeit ist die spezielle Dienstunfähigkeitsklausel extrem wichtig. Denn viele Beamte im Vollzugsdienst werden zwar in die Verwaltung versetzt, haben aber keinen Anspruch darauf. Voraussetzung für die Versetzung ist nicht nur eine freie Stelle, sondern auch ein entsprechender Verwendungsvorschlag des Vorgesetzten.
- Sichern Sie sich ab für den Fall der begrenzten Dienstfähigkeit. Der Einschluss ist zu empfehlen, da die begrenzte Dienstfähigkeit eine immer größere Rolle spielt.
- Für Heilfürsorgeberechtigte gilt: Bei Dienstunfähigkeit entfällt der Anspruch auf Heilfürsorge. Die zusätzlichen Kosten für die private Krankenversicherung sollten bei der Festlegung der Absicherungshöhe berücksichtigt werden.
- Sichern Sie durch den Einschluss der Leistungsfalldynamik Ihre Altersvorsorge ab. Denn mit dem erhöhten Vorsorgekapital können Sie eventuelle Versorgungslücken schon ab dem 55. Lebensjahr optimal schließen.

Sparen Sie bei Ihrer Versicherung nicht am falschen Ende – weder bei der Absicherungshöhe noch bei Qualität und Umfang. Mit der DBV wählen Sie mit Sicherheit den richtigen Partner.

DBV Deutsche Beamtenversicherung Lebensversicherung
Zweigniederlassung der AXA Lebensversicherung AG
65170 Wiesbaden

Kostenloser 24-Stunden-Kundenservice: 0800 320 320 6
Fax: 0800 320 320 8, www.DBV.de

Stand 1.14

Ein Unternehmen der AXA Gruppe